

# Datenschutzerklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung Verwaltung von Studierenden an der MedUni Wien

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist der Medizinischen Universität Wien (MedUni Wien) ein besonderes Anliegen.

Mit der vorliegenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die grundlegenden Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Verwaltung von ordentlichen und außerordentlichen Studierenden an der MedUni Wien informieren.

## 1.1 Datenverarbeitung

Im Zuge der Verwaltung von Studierenden werden von uns die nachfolgenden **personenbezogenen Daten** verarbeitet:

- Identitätsdaten (z.B. Name, Geburtsdatum, Staatsbürgerschaft, Geschlecht, Lichtbild, Personenkennzeichen)
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer)
- Studierendendaten (z.B. Matrikelnummer, Daten zur allgemeinen Universitätsreife sowie sonstige erforderliche Qualifikationen, Prüfungsdaten, Angaben zu Ihrer wissenschaftlichen Abschlussarbeit, verliehene akademische Grade, Daten zur Beteiligung an internationalen Mobilitätsprogrammen)
- Informationen zum Studium (z.B. Studienbeginn und -ende, Fortschritt im Studium, Zulassungsstatus)
- Daten zu einem Nostrifizierungsverfahren (z.B. Lebenslauf, Reifezeugnis, Nachweis der erbrachten Studienleistungen, Urkunde über die Verleihung des akademischen Grades)
- Daten zur Bezahlung des ÖH- bzw. Studierendenbeitrages

Des Weiteren werden allfällige sonstige Informationen, die Sie bekannt geben (z.B. Gesundheitsdaten, wie die Meldung eines Krankenstands oder einer Schwangerschaft sowie Angaben zu einer Beeinträchtigung), von uns verarbeitet.

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Abwicklung Ihres Studiums und für die Führung der Evidenz zu Studierenden im Sinne des BilDokG, insb. zur Administration der Zulassung und der Studienbeiträge, zur Dokumentation von Prüfungsleistungen und Verwaltung von Lehrveranstaltungen sowie für die Verleihung akademischer Grade.

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nur solange gespeichert, wie es zur Erfüllung der genannten Zwecke bzw. solange es aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erforderlich ist.

Diese Daten werden für folgende **Zeiträume** gespeichert:

- mindestens 80 Jahre gemäß § 53 Universitätsgesetz 2002 (UG):  
Name und Matrikelnummer, Bezeichnung von Prüfungen und Thema wissenschaftlicher

Arbeiten, vergebene ECTS-Anrechnungspunkte, Beurteilung, Name der Prüfer:innen/Beurteiler:innen, Datum der Prüfung/Beurteilung

- 2 Jahre ab Abgang von der Universität gemäß § 4 Abs. 7 Bildungsdokumentationsgesetz 2020 (BildDokG): Personenkennzeichen
- mindestens 6 Monate ab Bekanntgabe der Beurteilung gem. §§ 79 Abs. 3 und 4, 84 Abs. 1 UG: Beurteilungsunterlagen und Prüfungsprotokolle
- 7 Jahre gemäß § 132 BAO: Belege zur Abwicklung des ÖH- bzw. Studierendenbeitrages
- unbegrenzt: Daten, die Archivgut gemäß dem Bundesarchivgesetz darstellen

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (Art. 6 Abs. 1 DSGVO), nämlich aufgrund der **Rechtsgrundlagen**:

- Einwilligung (lit. a); gilt für Angaben, die nicht aufgrund eines Gesetzes zwingend erhoben werden oder zu machen sind, sondern die Sie uns freiwillig bekannt geben.
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (lit. c), insb. BildDokG, UG und Hochschulstatistikgesetz 2014 (HSG).
- „öffentliches Interesse (lit. e)“, insb. gemäß § 3 iVm §§ 51 bis 93a UG, sowie BildDokG und Universitäts- und Hochschulstatistik- und Bildungsdokumentationsverordnung (UHSBV).

Soweit auch besondere Kategorien personenbezogener Daten (sensible Daten) verarbeitet werden, erfolgt dies zusätzlich nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO, nämlich aufgrund einer ausdrücklichen Einwilligung.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Da die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen ist (mit Ausnahme jener Daten, die Sie uns aufgrund Ihrer freiwilligen Einwilligung bekannt geben), kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der MedUni Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

Eine **Weitergabe/Übermittlung** Ihrer Daten erfolgt insb. an die Bundesrechenzentrum GmbH (BRZ) im Rahmen des Datenverbundes der Universitäten und Hochschulen gemäß § 10 BildDokG, an die Österreichische Hochschul:innenschaft (ÖH) und Statistik Österreich. Gegebenenfalls erfolgt zudem eine Weitergabe an ein von Ihnen bekannt gegebenes Bankinstitut im Zusammenhang mit der Abwicklung des ÖH- bzw. Studierendenbeitrages sowie an Kooperationspartner im Rahmen von ordentlichen Studien oder Universitätslehrgängen sowie Mobilitätsprogrammen.

Die Daten werden nicht in ein Drittland (EU- bzw. EWR-Ausland) oder an eine internationale Organisation übermittelt. Bei den jeweiligen Kooperationen oder Mobilitätsprogrammen kann dies jedoch vorgesehen sein.

## 1.2 Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf **Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit** und **Widerspruch** zu.

Sind Sie der Meinung, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, [www.dsb.gv.at](http://www.dsb.gv.at)) Beschwerde erheben.



### 1.3 Erreichbarkeit

Bei Fragen oder Anliegen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten, wenden Sie sich bitte an:

**Medizinische Universität Wien**

Studienabteilung

Währinger Straße 25A

1090 Wien

Tel: +43 (0)1 40160-21000

E-Mail: [harald.jaeger@meduniwien.ac.at](mailto:harald.jaeger@meduniwien.ac.at)

Unsere/n **Datenschutzbeauftragte/n** erreichen Sie unter:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Recht und Compliance

Spitalgasse 23

1090 Wien

Tel: +43 (0)1 40160-21410

E-Mail: [datenschutz@meduniwien.ac.at](mailto:datenschutz@meduniwien.ac.at)